



St. Laurent

# Pfarre Altsimmering

Pfarrblatt "Simmering Mitte" Nr. 107

- Fastenzeit & Ostern 2014 -



St. Josef auf der Haide



**+ Abschied von Msgr. Leopold Strandl + Verleihung des Stephanusordens +  
+ Kinderliturgie in Altsimmering +  
+ Altenpastoral + Talentebörse Altsimmering +**

## Worte des Pfarrers

Freud und Leid liegen oft knapp beisammen. Msgr. Leopold Strandl, den viele in unserer Pfarre Altsimmering - und auch in ganz Simmering - gekannt haben, ist Anfang Februar nach kurzer, schwerer Erkrankung verstorben. Seit Beginn meiner Tätigkeit als Pfarrer war er ein treuer Aushelfer bei unseren Gottesdiensten in St. Laurenz. Ich danke allen für die Anteilnahme und das Gebet für den Monsignore.

Ich habe aber auch Anlass zur Freude. Ich freue mich über die große Einsatzbereitschaft der ehrenamtlichen Pfarrmitarbeiter und -mitarbeiterinnen, sie ist das Fundament unserer pastoralen Tätigkeit. Dem Ehrenamt ist dieses Mal der größte Teil des Pfarrblattes gewidmet. Die erst vor kurzem mit dem Stephanusorden in Bronze geehrten ehrenamtlichen Mitarbeiter – Fritz Bitzan, Johann Kasehs und Leopold Kotil – sind nur die Spitze des Eisberges. Ohne die vielen Ehrenamtlichen in unserer Pfarre könnte das Pfarrleben nicht so ablaufen, wie es derzeit ab-

läuft. Hier an dieser Stelle Ihnen allen ein herzliches Dankeschön. Ich freue mich auch über die Fortschritte im Prozess der diözesanen Neuentwicklung. Die Arbeitsgruppen (Liturgie, Ökonomie, Pastoral, Verkündigung und Caritas) trafen sich schon mehrmals. Persönliche Kontakte wurden dabei geknüpft und intensiviert. Der Blick über die Pfarrgrenzen hinaus brachte positive neue Impulse. Ein "Wir-Gefühl" ist spürbar, gemeinsame Projekte und Tätigkeiten werden bewusster wahrgenommen und machen Lust auf mehr. Mit großen Erwartungen blicken wir auf die nächste Dekanatsvollversammlung am 8. Mai in der Pfarre Kaiserebersdorf.

Zuletzt noch ein Wort zu der bevorstehenden Fastenzeit und dem Osterfest. Jesus Christus hat in Liebe den Tod besiegt, das feiern wir zu Ostern, darauf bereiten wir uns 40 Tage lang in der Fastenzeit vor. Im Jahr des Gebetes laden wir jeden Montag in der Fastenzeit zur stillen eucharistischen Anbetung ein. Die Osternacht ist immer der Höhe-



Foto: Beer Photographie

Pfarrer Ing. Mag. Christian Maresch

punkt im Kirchenjahr, das zentrale Ereignis unseres christlichen Glaubens. Gehen wir gemeinsam voller Hoffnung auf dieses Osterfest zu.

In wünsche ich Ihnen eine besinnliche Fastenzeit und ein gesegnetes Osterfest.

Ihr Pfarrer Christian Maresch

**PS: Gerda Furtner** ist seit vielen Jahren Leiterin unseres Pfarrkindergartens. Da sie in den Ruhestand wechselt, wollen wir ihr danken und eine Messe feiern. Am **30. März 2014**, um 10<sup>00</sup> Uhr, in St. Laurenz. Feiern Sie mit.

## Redaktion

Ehrenamtliches Engagement hat viele Gesichter: Das Oster- und Weihnachtsstandl, handwerkliche Dienste, die gestaltete Kinderliturgie, Verwaltung von Bauten und Finanzen, die Betreuung der Wohnheime usw. Die aktuelle Ausgabe liefert nur einen kleinen Ausschnitt der ehrenamtlichen Arbeit unserer Pfarre. Doch das reicht bereits aus, um zu erkennen, dass es Kirche ohne Ehrenamt schwer hätte.

Thomas Zonsits

## Chronik

**Unsere Neugetauften...**

**Hochzeiten und Jubelpaare**

**Vorausgegangen zum Herrn sind...**

**Aus Gründen des Datenschutzes**

**sind diese Daten im Internet nicht verfügbar -**

**wir bitten um Verständnis**

Impressum: Pfarrblatt "Simmering Mitte"  
Herausgeber, Alleinhaber, Redaktion: Pfarre Altsimmering, Simmeringer Hauptstraße 157-159, 1110 Wien  
Kontakt: [www.altsimmering.at](http://www.altsimmering.at) | [pfarre@altsimmering.at](mailto:pfarre@altsimmering.at) | 01/76 96 932  
Kanzlezeiten: Mo., Mi., Fr., 8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Uhr, und nach Vereinbarung  
Medienausrichtung: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre Altsimmering  
Druck: Starzengruber Ges. m. b. H., 1200 Wien



## Ausgezeichnet! Dreimal Stephanusorden in Bronze

**Am 13. Dezember 2013 wurden in den Räumen des erzbischöflichen Palais Fritz Bitzan, Leopold Kotil und Johann Kasehs für ihre ehrenamtlichen Verdienste mit dem Stephanusorden in Bronze geehrt.**

"Diese Orden verweisen auf etwas viel Größeres. Sie bringen das gesamte Engagement aller ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Geltung. Vom Kirchenputz bis hin zum Dienst in der Liturgie", erklärte Fritz Bitzan als Redner im Namen aller Ausgezeichneten und führte weiter aus, dass jeder Dienst ein gleichwertiger Beitrag für ein besseres Zusammenleben in der Pfarre sei.

Fritz Bitzan war mehr als ein Jahrzehnt lang Garant für die Erstellung des Pfarrblattes. Leopold

Kotil führte als vielseitiger Techniker immer wieder umfangreiche Installations- und Reparaturarbeiten in der Pfarre durch. Johann Kasehs wurde für seine herausragende Tätigkeit im pfarrnahen "Mariazeller Prozessionsverein Simmering" ausgezeichnet. Als Vertreter des Erzbischofs leitete Weihbischof Franz Scharl die Feier. Er bezeichnete das Ehren-



**Ehrenamtliches Engagement im Rampenlicht: Pfarrer Christian Maresch, Johann Kasehs, Weihbischof Franz Scharl, Fritz Bitzan, Leopold Kotil (v. li. n. re.).**

amt als elementaren Dienst an der Kirche Christi, der nicht mehr wegzudenken sei.

Der Stephanusorden ist ausschließlich für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorgesehen.

Thomas Zonsits

## Abschied von Monsignore Leopold Strandl

**Am 6. Februar 2014 verließ uns Monsignore Leopold Strandl, um nach kurzer schwerer Krankheit zum Herrn voranzugehen.**

Wir betrauern diesen Verlust. Doch freuen wir uns auch. Msgr. Strandl hat sein Lebensziel erreicht, er lebt nun mit jenem in innigster Vereinigung, in dessen Namen er Priester war, mit Gott, dem Erlöser, der hinwegrettet über den Tod, um das ewige Leben zu schenken.

Leopold Strandl wurde am 25. April 1927 in Wien geboren und 1956 zum Priester geweiht. Es folgten Kaplansjahre in Großrußbach, Großjedlersdorf und Altsimmering.

Von 1967 bis 1989 war Strandl im Schuldienst. Mehr als 30 Jahre lang war er Kurat der Wiener PfadfinderInnen.

Als Provisor leitete er von 2000 bis 2001 die Pfarre Hasenleiten.

Leopold Strandl war Träger des päpstlichen Ehrentitels Monsignore, der "Prof. Dr. Julius Tandler Medaille" und des "Ehrenzeichens in Gold für Verdienste um die Republik Österreich". 2009 verlieh ihm der rumänisch-orthodoxe Patriarch Daniel den "Stephanus magnus Orden in Gold", um seine Verdienste um die Beziehung zwischen katholischer und rumänisch-orthodoxer Kirche zu würdigen.

In der Altsimmeringer Pfarrkirche St. Laurenz feierte Msgr. Strandl häufig die heilige Messe. Mit den "Schwestern von der Schmerzhafte Mutter" stand Leopold Strandl in engem freundschaftlichen Kontakt.



**Monsignore Leopold Strandl**

Msgr. Leopold Strandl war ein lebensfroher, freundlicher, lebenswerter Zeitgenosse und ein äußerst beeindruckender Glaubenszeuge.

Er wurde am 15. Februar 2014 im Beisein von Kardinal Dr. Christoph Schönborn auf dem Wiener Zentralfriedhof im Priestergrab beigesetzt.

Thomas Zonsits

# "Wenn ihr nicht werdet"

Die heilige Messe in kindgerechter Form aufzubereiten! Diesen Anspruch hat das Team für Kinderliturgie in Altsimmering. Die beiden langjährigen Mitwirkenden Elisabeth Jedletzberger und Diakon Franz Schramml sprechen im Interview mit Thomas Zonsits über Beweggründe, Methoden und die Zeit, als alles begann.

**Thomas Zonsits:** Kinderliturgie scheint in Altsimmering etwas ganz Normales zu sein. Seit wann gibt es Kinderwortgottesdienste?

**Franz Schramml:** Gegen Ende der 90er Jahre gab es in Altsimmering die ersten Kinderwortgottesdienste. Was zuerst nur im Advent und in der vorösterlichen Fastenzeit angeboten wurde, ist heute fast jeden Sonntag üblich.

**Warum reicht die "normale" Messe nicht aus?**

**Elisabeth Jedletzberger:** Kinder sind wichtig! Gerade die Glaubensweitergabe ist ein sehr sensi-



Das Wort Gottes hören, sehen, riechen, schmecken, angreifen - das "Ohrwaschl" in St. Josef w

bles Thema. Damals besuchten viele Kinder mit ihren Eltern die Sonntagsmesse. Wir wollten ihnen ein spezielles Angebot machen, das auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist und durch das die Kinder sich besonders angesprochen fühlen.

**Wie läuft ein Kinderwortgottesdienst ab?**

**Franz Schramml:** Nach dem gemeinsamen Beginn der Sonntagsmesse gehen die Kinder in den Nebenraum, ins sogenannte „Ohrwaschl“. Dort wird eine Bibelstelle vorgelesen und den Kindern mit begleitenden Methoden näher gebracht. Meist bei der Gabenbereitung, spätestens zum Vaterunser sind

die Kinder dann wieder bei der Gemeinde, wo der Priester mit allen gemeinsam die Eucharistie feiert.

**Elisabeth Jedletzberger:** Wichtig dabei ist, möglichst viele Sinne der Kinder anzusprechen: hören, sehen, riechen, schmecken oder etwas angreifen. Das sind zusätzliche äußere Reize, um das Gehörte besser aufnehmen zu können. Auch Singen, Malen oder die Erfahrung von Stille sind Ausdrucksformen, die vertiefen und spirituelle Begegnungen ermöglichen.

**Fehlt der feiernden Gemeinde nicht etwas, wenn die Kinder nicht da sind?**

**Franz Schramml:** Die Kinderli-



Foto: Zonsits  
Diakon Franz Schramml lässt manchmal „Kathi“ für sich arbeiten



# det wie die Kinder..."



Foto: Hobiger

rd jeden Sonntag zum Reich der Kinder

turgie findet im Rahmen der Gemeindemesse statt. Wir führen nur den Wortgottesdienst kindgemäß parallel. Wir beginnen zusammen mit den Erwachsenen und berichten ihnen nach der Kommunion auch vom Kinderwortgottesdienst. Jedesmal stehen ein paar Mädchen und Burschen vorne und bringen vor, was sie in der Kinderliturgie erfahren haben.

## Hat sich im Laufe der Jahre etwas verändert?

**Elisabeth Jedletzberger:** Früher kamen überwiegend Schulkinder zu uns, heute ist das Altersspektrum viel größer. Die jüngsten Teilnehmer sind zwei Jahre alt. Da ist es schwer, geeignete Methoden zu finden, die alle Altersstufen pas-

send ansprechen. Im Laufe der Zeit ist auch die Zahl der Eltern größer geworden, die während der Kinderwortgottesdienste mit dabei sind.

## Gibt es ein Erfolgsrezept der Altsimmeringer Kinderliturgie?

**Franz Schramml:** Unsere kindgerechten Gottesdienste leben von der Vielzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ihren vielen unterschiedlichen Fähigkeiten. Jeder bringt das ein, was er gut kann. So entsteht auch ein abwechslungsreiches Angebot für die Kinder. Außerdem gibt es regelmäßig große Kindermessen im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion und zu besonderen Festen, wie Weihnachten, Heilige Drei Könige, Fasching und Ostern - da feiert die ganze Gemeinde die für Kinder aufbereitete Liturgie mit. Wichtig ist die Kontinuität: Die Eltern können darauf vertrauen, dass es am Sonntag in St. Josef etwas Ansprechendes für die Kinder gibt. Sie werden nicht als Störfaktor gesehen, sondern als Bereicherung.

## Was bringt die Zukunft für die Altsimmeringer Kinderliturgie?

**Elisabeth Jedletzberger:** Hoffentlich viele neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, vor allem Männer sind unterrepräsentiert.

**Franz Schramml:** Auch zukünftig viele Kinder, die sich auf das Abenteuer der Liturgie im Kinderwortgottesdienst einlassen.

**Danke für das Gespräch.**



Foto: Zonsits

Elisabeth Jedletzberger arbeitet mit Tüchern: Sternenbedeckter Himmel, blumenübersäte Wiese, ein Fluss durch das Ödland



Foto: Zonsits

Michell und Julian nach der Erstkommunionssmesse - heute wurde selbst gebackenes Brot verwendet

## Kinderliturgie in Altsimmering

jeden Sonntag,  
um 10<sup>00</sup> Uhr,  
(September bis Juni)

St. Josef, Bleriotgasse 50

## Zuwendung

**Rund 170 Männer und Frauen wohnen neben der Kirche St. Josef im sogenannten "Senioren Schlössl". Neben der Betreuung durch das Pflegepersonal werden die Bewohner von Elisabeth und Enzo Caruso auch seelsorglich begleitet - ehrenamtlich.**

"Die Kranken und Schwachen waren es, denen sich Jesus verstärkt zugewandt hat. Mein Mann Enzo und ich verstehen das als Auftrag, es ihm nachzumachen", erklärt Elisabeth Caruso ihren Beweggrund, im Schlössl zu arbeiten. Kürzlich haben die beiden ihr Angebot erweitert. Neben dem seelsorglichen Gespräch und der Krankenkommunion betreuen die Carusos nun auch das Personal, engagieren sich verstärkt in der Sterbebegleitung und kümmern sich um das neue Tageszentrum für Demenzkranke.

### Begleitung bis zum Ende

"Gerade wenn es zu Ende geht, begleiten wir die Menschen. Wir helfen ihnen dabei, ruhig hinüberzugehen ins Paradies. Es tut ihnen gut, wenn man ihnen Zeit schenkt und Anerkennung für ihre Lebensleistung zuspricht", so Enzo Caruso. Das Ehepaar arbeitet seit sieben Jahren im "Schlössl". Die Arbeit ist sehr erfüllend, selbst wenn es Abschied nehmen heißt von einer lieb gewonnenen Be-



Foto: E. Caruso

Zuwendung - Enzo Caruso im Gespräch mit einer 100jährigen Bewohnerin des Diakonie-Wohnheimes "Hausgemeinschaften Erdbergstraße 222"

wohnerin oder einem Bewohner.

### Hilfe für Angehörige und Helfer

Das ganzheitliche System der Carusos versucht möglichst alle Bereiche des Hauses zu erfassen. So ist auch das Pflegepersonal dankbar für ein offenes Ohr von Elisabeth und Enzo. „Auch Angehörige

unserer Bewohner sind oft mit schmerzlichen Situationen konfrontiert und suchen in der schwierigen Lage noch einen Sinn, um Trost zu finden“, gibt Elisabeth Caruso zu bedenken.

### Kirche im Zusammenspiel

Am Beispiel des "Senioren Schlössls" wird deutlich, wie Kirche im Zusammenspiel mit Institutionen vor Ort symbiotisch in Beziehung treten kann, um ihre Kernkompetenzen einzubringen. Die Angestellten des Senioren Schlössls gewährleisten das leibliche Wohl der Schlössl-Bewohner, während die Seelsorger in Grenzsituationen zur Stelle sind, um bei der Psychohygiene und Lebens- oder gar Todesbewältigung präsent zu sein. Ein gutes Beispiel für die Kirche, die in die Welt hinausgeht!

Thomas Zonsits

### "Hausgemeinschaften Erdbergstraße" Neues Seelsorge-Team

Sechs Jahre lang haben Elisabeth und Enzo Caruso die Seelsorgetätigkeit im Wohnheim der Diakonie in der Erdbergstraße 222 aufgebaut. Vor kurzem hat dort ein neues ehrenamtliches Team die Seelsorge übernommen: Gerti Dolecek, Anita Hanzl, Josef Jedletzberger, Martha Hausmann, Maria Ponecz, Franz Schramml, Anni Weiss und Maria Zahnt.

Gleich zu Beginn der neuen Tätigkeit besuchen die Seelsorgerinnen und Seelsorger ein Seminar, um Fertigkeiten im Umgang mit demenzkranken Menschen zu erlernen. Herzlichen Dank an Elisabeth und Enzo Caruso für ihr Engagement und die wertvolle Aufbauarbeit und Gottes Segen beim weiteren Schaffen.

Franz Schramml



# Talentebörse Altsimmering - gesucht, gefunden

**Sie suchen Hilfe? Sie möchten helfen? Nutzen Sie die Talentebörse als Vermittlungsplattform! Ein Überblick über das kostenlose aktuelle Angebot...**

- kann gut mit Kindern und Tieren
- mit Kindern Musik hören, spielen, lesen
- Nachhilfe für Kinder (Englisch, Mathematik Unterstufe, Volksschule)
- zuhören, seelsorgliches Gespräch
- mit SeniorInnen plaudern, gemeinsam beten, ihnen vorlesen
- einkaufen, kochen, Geschirr waschen, nähen
- Beratung in Sachen Pflegegeld/Pflege
- Beratung in Kirchenbeitragsangelegenheiten
- Beratung in Ehe- und Familienangelegenheiten



Foto: Zonsits

**Die sprichwörtliche helfende Hand - für manche überlebensnotwendig**

## Talentebörse Altsimmering

Pastoralassistentin Gerti Stagl  
0664/610 11 12  
gertrude.stagl@altsimmering.at

**Hier könnte  
Ihr Inserat stehen!**



## VINTAGE WEDDINGS

Hochzeitsplanung Bettina Bernklau  
stilvoll ✿ charmant ✿ nostalgisch  
[www.vintageweddings.at](http://www.vintageweddings.at)



**Frischgemüse**  
[www.lgv.at](http://www.lgv.at)



## Blumen Vogler

Blumenschmuck für jeden Anlass  
Grabbetreuung

Unter der Kirche 2  
1110 Wien  
Tel. u. Fax: 01/767 31 74

Mobiltel. 0699/109 15 628  
office@blumen-vogler.at  
[www.blumen-vogler.at](http://www.blumen-vogler.at)

Schüler der AHS-Oberstufe, HAK, HTL

- organisieren spannende Vorträge
- diskutieren aktuelle Themen
- wollen wissen, was „läuft“
- helfen beim Lernen
- schaffen die Matura
- gehen in die Kirche
- machen gerne etwas gemeinsam
- und haben eine Menge Spaß

Katholische österreichische  
Studentenverbindung  
**VANDALIA**  
in Simmering



>>> [www.vandalia.at](http://www.vandalia.at) <<<



**Ing. Frana**  
Installateur

Installateur-Meisterbetrieb  
Gas - Wasser - Heizung

## ING. HELMUT FRANA

1110 Wien, Hauffgasse 6  
Telefon 01 - 749 34 51  
[www.franainstallateur.at](http://www.franainstallateur.at)  
office@franainstallateur.at



**...WEIL UNS IHR ANLIEGEN WICHTIG IST...**



## Ludwigs-Apotheke

Mag. pharm. Dr. Dominik Kaiser e.U.  
Simmeringer Hauptstrasse 128, 1110 Wien

Montag - Freitag von 8.00 bis 18.00 + Samstag von 8.00 bis 12.00

freuen wir uns auf Ihren Besuch!

[www.ludwigs-apotheke.at](http://www.ludwigs-apotheke.at)

Tel: 01/ 767 5134

# Pfarrkalender

|           |                                    |                                                                                          |           |                  |                                                                        |
|-----------|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|------------------|------------------------------------------------------------------------|
| 5. März   | 6 <sup>00</sup>                    | <b>Aschermittwoch</b>                                                                    | 17. April | 8 <sup>30</sup>  | <b>Gründonnerstag</b>                                                  |
|           | 8 <sup>30</sup>                    | <b>Aschenkreuzspendung</b> (St. Laurenz)                                                 |           | 19 <sup>30</sup> | <b>Laudesgebet</b> u. Frühstück (St. Laurenz)                          |
|           | 18 <sup>30</sup>                   | <b>Messe mit Aschenkreuzspendung</b> (St. Laurenz als auch St. Josef)                    |           | 20 <sup>00</sup> | <b>Messe</b> (St. Laurenz)                                             |
| 8. März   | 16 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup> | <b>Singnachmittag</b> mit Liedern aus dem Neuen Gotteslob (Kobelg. 13)                   | 18. April |                  | <b>Messe</b> (St. Josef)                                               |
| 13. März  | 14 <sup>30</sup>                   | <b>Seniorenachmittag</b> (Kobelg. 13)                                                    |           | 8 <sup>30</sup>  | <b>Karfreitag</b>                                                      |
|           | 18 <sup>30</sup>                   | <b>Offener Gebetsabend</b> (Kloster, Simmeringer Hauptstr. 175)                          |           | 15 <sup>00</sup> | <b>Laudesgebet</b> u. Frühstück (St. Laurenz)                          |
| 15. März  | 18 <sup>30</sup>                   | <b>Gärtnermesse</b> (St. Josef)                                                          |           | 19 <sup>30</sup> | <b>Kreuzweg</b> (St. Josef als auch St. Laurenz)                       |
| 16. März  | 11 <sup>00</sup>                   | <b>Fastenessen</b> (St. Josef)                                                           |           | 20 <sup>00</sup> | <b>Karfreitagsliturgie</b> (St. Laurenz)                               |
| 19. März  | 18 <sup>00</sup>                   | <b>Admissio von Alfred Zimmel</b> (Trumau)                                               | 19. April |                  | <b>Karfreitagsliturgie</b> (St. Josef)                                 |
| 23. März  | 9 <sup>00</sup>                    | <b>Quatembermesse des Mariazeller Prozessionsvereins mit dem Singkreis</b> (St. Laurenz) |           | 8 <sup>30</sup>  | <b>Karsamstag</b>                                                      |
|           | 14 <sup>00</sup>                   | <b>Einkehrtag der Frauen</b> (Kobelg. 13)                                                |           | 21 <sup>00</sup> | <b>Laudesgebet</b> u. Frühstück (St. Laurenz)                          |
| 26. März  | 18 <sup>30</sup>                   | <b>Bußgottesdienst</b> (St. Laurenz)                                                     | 20. April |                  | <b>Auferstehungsfeier</b> (St. Josef als auch St. Laurenz)             |
| 27. März  | 9 <sup>00</sup>                    | <b>Geburtstagsdankmesse</b> (St. Laurenz)                                                | 21. April |                  | <b>Ostersonntag</b>                                                    |
| 30. März  | 9 <sup>00</sup>                    | keine Messe in St. Laurenz                                                               |           | 9 <sup>00</sup>  | <b>Ostermontag</b>                                                     |
|           | 10 <sup>00</sup>                   | <b>Messe zum Abschied von Kindergartenleiterin Gerda Furtner</b> (St. Laurenz)           |           | 10 <sup>00</sup> | <b>Messe</b> (St. Laurenz)                                             |
| 10. April | 14 <sup>30</sup>                   | <b>Seniorenachmittag</b> (Kobelg. 13)                                                    | 24. April | 9 <sup>00</sup>  | <b>Messe</b> (St. Josef)                                               |
|           | 18 <sup>30</sup>                   | <b>Offener Gebetsabend</b> (St. Laurenz)                                                 | 27. April | 9 <sup>00</sup>  | <b>Geburtstagsdankmesse</b> (St. Laurenz)                              |
| 12. April | 9 <sup>00</sup> -15 <sup>00</sup>  | <b>Flohmarkt</b> (Kobelgasse)                                                            | 4. Mai    |                  | <b>Singkreismesse</b> (St. Laurenz)                                    |
| 13. April |                                    | <b>Palmsonntag</b>                                                                       | 10. Mai   | 10 <sup>00</sup> | <b>Wahlfahrt nach Maria Lanzendorf</b>                                 |
|           | 9 <sup>00</sup>                    | <b>Palmweihe</b> (St. Laurenz)                                                           | 11. Mai   | 10 <sup>00</sup> | <b>Erstkommunionfeier</b> (St. Josef)                                  |
|           | 10 <sup>00</sup>                   | <b>Palmweihe</b> (St. Josef)                                                             | 15. Mai   | 14 <sup>30</sup> | <b>Erstkommunionfeier</b> (St. Josef)                                  |
|           |                                    |                                                                                          | 17. Mai   | 15 <sup>00</sup> | <b>Seniorenachmittag</b> (Kobelg. 13)                                  |
|           |                                    |                                                                                          | 23. Mai   |                  | <b>Segensfeier</b> (St. Josef)                                         |
|           |                                    |                                                                                          | 25. Mai   | 9 <sup>00</sup>  | <b>Lange Nacht der Kirchen</b>                                         |
|           |                                    |                                                                                          |           |                  | <b>Quatembermesse des Mariazeller Prozessionsvereins</b> (St. Laurenz) |
|           |                                    |                                                                                          | 29. Mai   |                  | <b>Christi Himmelfahrt</b>                                             |
|           |                                    |                                                                                          | 1. Juni   |                  | <b>Wallfahrt nach St. Corona am Wechsel</b>                            |

## Spezielle Angebote in der Fastenzeit

### Stille Eucharistische Anbetung

jeweils Montag, 19<sup>00</sup> Uhr, in St. Laurenz

### Messe der Frauen

jeweils Dienstag, 8<sup>00</sup> Uhr, in St. Laurenz

### Morgenlob

jeweils Mittwoch, 6<sup>00</sup> Uhr, in St. Laurenz

### Kreuzwegandacht

jeweils Freitag, 19<sup>00</sup> Uhr, in St. Laurenz

### Maiandacht

jeweils 18<sup>00</sup> Uhr in St. Laurenz

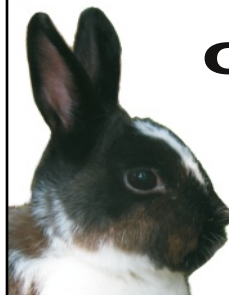
Donnerstag, 1. Mai, und jeden

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag im Mai

## Fastenessen

16. März 2014, 11<sup>00</sup> Uhr, St. Josef

Der Reinerlös kommt  
der Pfarrcaritas zu Gute



## Osterstandl

St. Laurenz 8<sup>30</sup> - 10<sup>30</sup> Uhr

St. Josef 11<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Uhr

jeden Sonntag, bis inkl. 13. April

P. b. b. Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt GZ 02Z033030

Retouren an Postfach 555 - 1008 Wien

## Gottesdienstfeiern

St. Laurenz (Ende Kobelgasse)

So.

9<sup>00</sup> Uhr

18<sup>30</sup> Uhr

Mo., Mi., Fr., Sa.

18<sup>30</sup> Uhr

Di., Do.

8<sup>00</sup> Uhr

St. Josef (Bleriotgasse 50)

So.

10<sup>00</sup> Uhr